Einscheibenmaschinen

FloorLine Typ CT 13, CT 17 und CT 18

Betriebsanleitung

Für künftige Verwendung aufbewahren

Ausgabedatum 2018-02-01

Copyright © 2018, Weber Cleaning Parts GmbH

Diese Bedienungsanleitung einschließlich alle ihrer Bestandteile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung oder Bearbeitung ohne schriftliche Zustimmung der Weber Cleaning Parts GmbH ist verboten, es sei denn, die Nutzung oder Bearbeitung ist kraft Urheberrecht ausdrücklich erlaubt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Speicherung auf Mikrofilm und auf elektronischen Speichermedien.

Inhaltsverzeichnis

1 Anweisungen für den sicheren Betrieb 5
2 Identifikation 7
2.1 Konformität 7
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 9
2.3 Sachwidrige Verwendung 10
3 Allgemeine Hinweise 12
3.1 Gewährleistung und Haftung 12
3.2 Ziele der Betriebsanleitung 12
3.3 Darstellung von Sicherheitshinweisen 13
3.4 Verwendung der Betriebsanleitung 15
4 Sicherheitshinweise 15
4.1 Sicherheitsorientiertes Verhalten 16
4.1.1 Betreiberpflichten 16
4.1.2 Personalpflichten 18
4.2 Restgefahren 19
5 Technische Daten 22
6 Lieferumfang 23
6.1 Einscheibenmaschine Typ CT 13 23
6.2 Einscheibenmaschine Typ CT 17 24
6.3 Einscheibenmaschine Typ CT 18 25
7 Beschreibung der Einscheibenmaschine 26
8 Montage 29
8.1 Montage der Steuerstange 29
8.2 Montage der Bürsten 30
8.3 Montage der Pads am Pad-Treibteller mit Snapper 33
8.4 Montage des Treibtellers mit Haftbelag für Schleifpapier/-gitter 35
8.5 Montage des Treibtellers am Maschinenkopf 36
8.6 Montage des Tanks 37
8.7 Montage der Zusatzgewichte 40

8.8 Montage der Sauggruppe 42
9 Inbetriebnahme und Bedienung 45
9.1 Inbetriebnahme 45
9.2 Bedienelemente 47
9.3 Bedienung 48
10 Fehlersuche und -beseitigung 49
10.1 Wartung und Reinigung 51
10.1.1 Nach dem Ende der Anwendung 51
10.1.2 Nach Bedarf 52
10.2 Ersatzteile und Zubehör 53
11 Transport und Lagerung 65
12 Entsorgung 67

1 Anweisungen für den sicheren Betrieb

Im Kapitel „Anweisungen für den sicheren Betrieb“ erhalten Sie eine Zusammenfassung der besonderen Anweisungen, die den sicheren Betrieb der Einscheibenmaschinen betreffen. Eine ausführliche Beschreibung sicherheitsrelevanter Anweisungen finden Sie in den folgenden Kapiteln.

WARNUNG

Verletzungsgefahr und Sachschaden durch Missachtung der Sicherheitshinweise

Es bestehen Gefahren bei Missachtung der Betriebsanleitung und aller darin befindlichen Sicherheitshinweise, sowie sämtlicher Hinweise und Symbole an den Einscheibenmaschinen.

- Betriebsanleitung vor erster Inbetriebnahme sorgfältig lesen!
- Geforderte Sicherheitsbedingungen vor erster Inbetriebnahme erfüllen!
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an den Einscheibenmaschinen beachten und ständig in gut lesbarem Zustand halten!
- Alle für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung beachten!

WARNUNG

Gefahr durch menschliches Fehlverhalten oder durch fehlende / nicht ausreichende Qualifikation des Personals

- Der Betreiber muss mit Arbeits- und Betriebsanweisungen das Arbeiten mit den Einscheibenmaschinen verbindlich regeln!
- Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sind nur durch Fachpersonal durchzuführen!
- Arbeiten an der elektrischen Versorgung sind nur von Fachpersonal durchzuführen!
- Mit Einscheibenmaschinen arbeitendes Personal ist in regelmäßigen Abständen zu schulen und auf mögliche Restgefahren aufmerksam zu machen!

WARNUNG

Gefahr durch einen nicht ordnungsgemäßen Zustand der Einscheibenmaschine.

Es bestehen Gefahren durch Einscheibenmaschinen aufgrund von Störungen oder Fehlfunktionen der Sicherheitseinrichtungen.

- Vor dem Beginn der Arbeiten ist täglich der ordnungsgemäße Zustand der Einscheibenmaschine zu überprüfen!
- Bei Defekten darf die Einscheibenmaschine nicht verwendet werden und nicht an das Stromnetz angeschlossen werden!

2 Identifikation

Im Kapitel „Identifikation“ erhalten Sie wichtige Informationen zur Identifikation der Einscheibenmaschinen sowie die Kontaktdaten des Herstellers. Die bestimmungsgemäße und die sachwidrige Verwendung werden definiert und erläutert.

Bezeichnung	Einscheibenmaschinen - FloorLine
Maschinentypen	CT 13, CT 17, CT 18
Hersteller	Weber Cleaning Parts Münsterer Straße 8 65618 Selters Deutschland
Telefon	+49 (6483) 80469-125
Fax	+49 (6483) 80469-142
E-Mail	info@weber-cleaningparts.com
Internet	www.weber-cleaningparts.com

2.1 Konformität

Eine EU-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/E, der EG-EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU wurde abgegeben. Die Einscheibenmaschinen sind mit dem nachstehenden Zeichen versehen.

CE

CE-Kennzeichen

EU-Konformitäts-Erklärung

Im Sinne der EU-Richtlinien 2006/42/EG (Maschinen), Anhang IIA.

Die Bauart der Maschine
Hersteller: **Weber Cleaning Parts GmbH**
Marke: **Clean Track**
Typenbezeichnung: **Einscheibenmaschine FloorLine**

CT 13/ CT 17/ CT 18

Ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den EU-Richtlinien 2006/42/EG, 2014/30/EU, 2014/35/EU in alleiniger Verantwortung von:

Firma: Weber Cleaning Parts GmbH, Kleinmühle, 65520 Bad Camberg

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

• EN 60335-1: 2012	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
• EN 60335-2-10:2003 + A1:2008	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-10: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungs- und Nassschrubbmaschinen

Umbauten oder Erweiterungen an der Maschine, die nicht durch den o.g. Hersteller oder durch seine befugten Vertreter durchgeführt wurden, führen zum Erlöschen dieser Konformitätserklärung.

Ulrich Menken
Geschäftsführung
Weber Cleaning Parts GmbH, Selters

Christian Hartmann
Dokumentationsbevollmächtigter
Weber Cleaning Parts GmbH, Selters

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einscheibenmaschinen (FloorLine) dienen der Pflege und Reinigung von Böden und Teppichböden und sind aufgrund ihrer Vielseitigkeit für die verschiedensten Anwendungsgebiete einsetzbar:

- Zum Reinigen von Hart- und Teppichböden
- Zum Polieren und Schleifen von Böden
- Zum Glätten von Fußböden (zum Beispiel Parkett)

Durch das reichhaltige Zubehörprogramm kann die Maschine zum Polieren, Scheuern, Shampoonieren, Schleifen, sowie zum Entfernen von Fett- und Grobschmutzschichten eingesetzt werden.

Die Einscheibenmaschinen (FloorLine) sind für gewerbliche Zwecke vorgesehen, z.B. zur Verwendung in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und im Verleihgewerbe.

Die Einscheibenmaschine ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.

Die Einscheibenmaschinen sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Einscheibenmaschinen und anderer Sachwerte entstehen.

- Einscheibenmaschinen sind nur bestimmungsgemäß und in technisch einwandfreiem Zustand zu benutzen!
- Jegliche Haftung für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, ist ausgeschlossen.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen.
- Einscheibenmaschinen dürfen nicht im Freien und nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.

WARNUNG

Gefahr durch sachwidrige Verwendung

Es bestehen Gefahren (Verletzungen, Sachbeschädigung und Störung der Funktion) durch eine sachwidrige Verwendung der Einscheibenmaschinen.

- Die Einscheibenmaschine ausschließlich gemäß der bestimmungsgemäßen Verwendung benutzen!

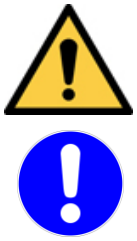
2.3 Sachwidrige Verwendung

Sachwidrige Verwendungen, die Gefahren für das mit den Einscheibenmaschinen arbeitende Personal, Dritte, die Einscheibenmaschinen oder die behandelten Oberflächen mit sich bringen können, sind für alle Betriebsarten:

- Das Verwenden der Einscheibenmaschinen auf nicht geeignetem Untergrund.
- Das Anbringen zu großer Lasten.
- Das Verwenden von nicht geeigneten Reinigungsmitteln.
- Das Verwenden von nicht geeigneten Bürsten und Schleifscheiben.
- Das Verwenden von für den jeweiligen Boden bzw. Teppichboden ungeeigneten Reinigungsmitteln, Bürsten und / oder Scheiben.
- Das Verwenden von Wassertemperaturen über 50°C zum Waschen von Böden.
- Das Verwenden von Dieselkraftstoff/Benzin oder ätzenden Reinigungsmitteln zur Reinigung von Böden.
- Das Waschen mit oder Saugen von ätzenden, entflammbaren, explosiven Flüssigkeiten (auch im verdünnten Zustand).
- Das Verwenden von nicht geeigneten Ersatzteilen.
- Das Bedienen der Einscheibenmaschinen durch nicht geschultes / eingewiesenes Personal.
- Das Verwenden der Einscheibenmaschinen außerhalb der definierten Umweltbedingungen.
- Das Missachten der Betriebsanleitung.

Als sachwidrige Verwendung (nicht bestimmungsgemäße Verwendung) gilt auch jeder Einsatz zu Zwecken, die von der oben genannten bestimmungsgemäßen Verwendung abweichen.

ACHTUNG



Gefahr durch sachwidrige Verwendung

Es bestehen Gefahren durch eigenmächtige Veränderungen der Einscheibenmaschinen sowie bei der Verwendung von Ersatzteilen nicht autorisierter Hersteller.

- Einscheibenmaschinen ausschließlich gemäß der bestimmungsgemäßen Verwendung benutzen!
- Ausschließlich Originalersatz- und Verschleißteile des Herstellers verwenden! Keine Veränderungen, An- oder Umbauten an den Einscheibenmaschinen vornehmen!

3 Allgemeine Hinweise

Im Kapitel „Allgemeine Hinweise“ erhalten Sie wichtige Hinweise im Umgang mit der Technischen Dokumentation und zur Gewährleistung.

3.1 Gewährleistung und Haftung

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der nachfolgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- die sachwidrige Verwendung der Einscheibenmaschine,
- das unsachgemäße Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen und Warten der Einscheibenmaschine,
- der Betrieb der Einscheibenmaschine im defekten Zustand,
- das Missachten der Hinweise in der Betriebsanleitung,
- eigenmächtige bauliche Veränderungen an der Einscheibenmaschine,
- mangelhafte Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen,
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung oder höhere Gewalt.

3.2 Ziele der Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung dient als Unterstützung und beinhaltet alle notwendigen Hinweise, die für die allgemeine Sicherheit, die Montage, den Betrieb und die Wartung beachtet werden müssen. Die Anleitung mit allen Sicherheitshinweisen (sowie alle zusätzlichen Dokumente von Fremdlieferanten) müssen:

- von allen Personen, die mit den Einscheibenmaschine arbeiten und / oder diese warten, beachtet, gelesen und verstanden werden (insbesondere sind Kenntnisse der Sicherheitshinweise notwendig),
- für jeden dieser Personen frei zugänglich sein,
- im geringsten Zweifel (in Bezug auf Sicherheit) zu Rate gezogen werden.

3.3 Darstellung von Sicherheitshinweisen

Auf Gefahrensituationen und -stellen wird in dieser Betriebsanleitung sowie direkt an den Gefahrenstellen der Einscheibenmaschinen mit Sicherheitshinweisen und -symbolen deutlich hingewiesen und fordern, je nach Kombination von Signalwort und Symbol, besondere Aufmerksamkeit. Der Aufbau eines Sicherheitshinweises ist immer gleich. Farben, Symbole und Warnhinweise klassifizieren die Gefahrenstelle.

Ein Sicherheitshinweis ist wie nachfolgend beschrieben aufgebaut. Signalwort, Symbol, Farbbalken und Texteinheiten bilden umrandet von einer schwarzen Linie den Sicherheitshinweis.

Grundsätzlich wird zwischen fünf Warnstufen unterschieden und durch entsprechende Signalwörter und Farbgebung gekennzeichnet:

GEFAHR	unmittelbare Lebensgefahr
WARNUNG	mögliche Lebens- oder Verletzungsgefahr
VORSICHT	mögliche Verletzungsgefahr
ACHTUNG	mögliche Sachbeschädigung
HINWEIS	keine Gefahren / keine Sachbeschädigung

WARNUNG

Gefahr durch sachwidrige Verwendung

Es bestehen Gefahren bei Missachtung der Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung, in den ergänzenden Dokumentationen sowie den Hinweisen und Symbolen an der Einscheibenmaschine.

- Sicherheitshinweise und -symbole sind immer zu beachten!
- Unleserliche oder entfernte Sicherheitshinweise und -symbole sind sofort zu ersetzen!

3.4 Verwendung der Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung ist ein integraler Bestandteil der Einscheibenmaschinen und ist gesetzlich vorgeschriebener Bestandteil des Lieferumfangs gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Sie ist an einem für das Bedienungs- und Wartungspersonal leicht zugänglichen Ort aufzubewahren und muss stets für dieses verfügbar sein!

Inhaltliche Änderungen behalten wir uns vor. Die Weber Cleaning Parts GmbH haftet nicht für etwaige Fehler in dieser Dokumentation. Eine Haftung für mittelbare Schäden, die im Zusammenhang mit der Lieferung oder dem Gebrauch dieser Dokumentation entstehen, ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Die Weitergabe sowie die Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Um den Anforderungen der Maschinenrichtlinie gerecht zu werden, müssen nachfolgende Kriterien beachtet werden:

- die Betriebsanleitung ist vor der ersten Verwendung von jeder an und mit der Einscheibenmaschine arbeitenden Person zu lesen,
- sollte die Betriebsanleitung abhandenkommen, ist der Betreiber verpflichtet, ein neues Exemplar zu organisieren und zur Verfügung zu stellen,
- die Betriebsanleitung sowie alle ergänzenden Dokumente sind bei einem Verkauf der Einscheibenmaschinen vollständig zu übergeben.

Zusätzlich zu der vorliegenden Betriebsanleitung müssen für einen sicheren und bestimmungsgemäßen Betrieb beachtet werden:

- geltende verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung (Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften),
- geltende verbindliche Regelungen am Nutzungsort (Arbeits- und Betriebsanweisungen),
- die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten,
- bestehende Vorschriften zum Umweltschutz und sonstige zutreffende Vorschriften.

4 Sicherheitshinweise

Im Kapitel Sicherheitshinweise erhalten Sie wichtige sicherheitsorientierte Hinweise im Umgang mit der Einscheibenmaschine. Besondere Gefahrenquellen der spezifischen Lebensphasen sowie die ermittelten Restgefahren werden beschrieben.

WARNUNG

Verletzungsgefahr und Sachschaden durch Missachtung der Sicherheitshinweise

Es bestehen Gefahren bei Missachtung der Betriebsanleitung und aller darin befindlichen Sicherheitshinweise, sowie sämtlicher Hinweise und Symbole an den Einscheibenmaschinen.

- Betriebsanleitung vor erster Inbetriebnahme sorgfältig lesen!
- Geforderte Sicherheitsbedingungen vor erster Inbetriebnahme erfüllen!
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an den Einscheibenmaschinen beachten und ständig in gut lesbarem Zustand halten!
- Alle für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung beachten!

Die Einscheibenmaschine ist nach dem neuesten Stand der Technik und nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Um Verletzungsgefahren des Personals oder Dritter sowie Sachschäden der Einscheibenmaschinen auszuschließen, ist die Maschine ausschließlich bestimmungsgemäß und im offensichtlich sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand zu betreiben.

Sach- und Personenschäden, die darauf zurückzuführen sind, dass die in der Betriebsanleitung gegebenen Anweisungen nicht beachtet wurden, verantwortet der Betreiber oder die von ihm beauftragten Personen. Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen könnten, sind umgehend zu beseitigen.

4.1 Sicherheitsorientiertes Verhalten

Voraussetzung für die sichere Handhabung der Einscheibenmaschinen sind pflichtbewusste Verhaltensweisen des Betreibers bzw. des Personals.

4.1.1 Betreiberpflichten

Ein sicherer Zustand und Einsatz der Einscheibenmaschine ist die Voraussetzung für gefahrloses Bedienen. Deshalb hat der Betreiber die Pflicht, darauf zu achten, dass folgende Punkte eingehalten werden:

- Verbieten Sie sicherheitsgefährdende und gefährliche Arbeitsweisen! Überprüfen Sie das Handeln des Personals!
- Lassen Sie sich vom Personal durch eine Unterschrift bestätigen, dass die Betriebsanleitung verstanden wurde!
- Gewährleisten Sie, dass sich ein Exemplar der vollständigen Betriebsanleitung permanent an einem sicheren und für das Bedienpersonal leicht zugänglichen Ort befindet!
- Kontrollieren Sie regelmäßig den vollständigen und lesbaren Zustand der Betriebsanleitung!
- Verpflichten Sie das Bedien- und Wartungspersonal, auftretende und erkennbare Sicherheitsmängel sofort an ihren Vorgesetzten zu melden!
- Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen!

Weiterhin sind folgende örtliche Bestimmungen einzuhalten:

- Sicherheit des Personals (Unfallverhütungsvorschriften)
- Sicherheit der Arbeitsmittel (Schutzausrüstung und Wartung)
- Produktentsorgung und Materialentsorgung (Abfallgesetz)
- Reinigung (Entsorgung)
- Umweltschutzvorschriften

WARNUNG

Gefahr durch menschliches Fehlverhalten oder durch fehlende / nicht ausreichende Qualifikation des Personals

- Der Betreiber muss mit Arbeits- und Betriebsanweisungen das Arbeiten mit den Einscheibenmaschinen verbindlich regeln!
- Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sind nur durch Fachpersonal durchzuführen!
- Arbeiten an der elektrischen Versorgung sind nur von Fachpersonal durchzuführen!
- Mit Einscheibenmaschinen arbeitendes Personal ist in regelmäßigen Abständen zu schulen und auf mögliche Restgefahren aufmerksam zu machen!

Die Belehrung der Mitarbeiter in Bezug auf Gefahren und die erforderlichen zu ergreifenden Schutzmaßnahmen müssen in regelmäßigen Abständen – jedoch mindestens einmal jährlich – vom Betreiber wiederholt werden.

Für das Handhaben und die Qualitätssicherung der Einscheibenmaschine muss vom Betreiber eine Arbeitsanweisung erstellt werden.

Für die Belange des Arbeitsschutzes ist eine Betriebsanweisung erforderlich, die der Betreiber erstellen muss! Diese Anweisungen sind – neben der Betriebsanleitung – vom Personal vollständig zu beachten!

4.1.2 Personalpflichten

Das Bedienpersonal ist verpflichtet, durch das persönliche Verhalten zur Verhinderung von Arbeitsunfällen und deren Folgen beizutragen.

WARNUNG

Gefahr durch einen nicht ordnungsgemäßen Zustand der Einscheibenmaschine.

Es bestehen Gefahren durch Einscheibenmaschinen aufgrund von Störungen oder Fehlfunktionen der Sicherheitseinrichtungen.

- Vor dem Beginn der Arbeiten ist täglich der ordnungsgemäße Zustand der Einscheibenmaschine zu überprüfen!
- Bei Defekten darf die Einscheibenmaschine nicht verwendet werden und nicht an das Stromnetz angeschlossen werden!

WARNUNG

Gefahr durch Missachtung der Handlungsanweisungen und Berechtigungen

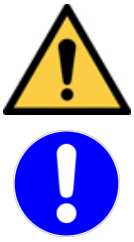
Es bestehen Gefahren durch eigenmächtige Handlungen an der Einscheibenmaschine.

- Alle gegebenen Anweisungen beachten!
- Keine Tätigkeiten ausführen, zu denen keine Berechtigung vorliegt! Im Zweifelsfall an Fachpersonal wenden!

4.2 Restgefahren

Bei der Einscheibenmaschine kann es im Störungsfall oder auch im normalen Betrieb zu verschiedenen Gefährdungssituationen aufgrund freigesetzter Energie kommen. Trotz getroffener Schutzmaßnahmen müssen zusätzlich organisatorische Maßnahmen ergriffen werden, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

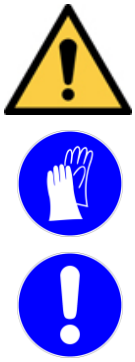


Gefahr durch Störungen

Es bestehen grundsätzlich Gefahren jeder Art, wenn an der Einscheibenmaschine Störungen auftreten.

- Bei Störungen oder Betriebszuständen, welche die Sicherheit des Personals beeinträchtigen könnten, ist sofort der Netzstecker zuziehen!
- Eine fachgerechte Wiederherstellung des bestimmungsgemäßen Zustandes ist erforderlich!

GEFAHR

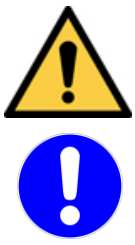


Gefahren durch mechanische Beschädigungen

Infolge von mechanischen Beschädigungen an der Einscheibenmaschine können Verletzungsgefahren entstehen.

- Schäden an Ecken und Kanten der Einscheibenmaschine können Schürfwunden verursachen und sind daher zu beseitigen.
- Beschädigungen des Reinigungsmittel-Tanks können zum Auslaufen von Flüssigkeiten in den Bereich der elektrischen Anschlüsse führen. Die Einscheibenmaschine ist dann umgehend außer Betrieb zu setzen und Reparaturmaßnahmen sind einzuleiten.
- Beschädigungen der Bürsten, der Pads, der Treibteller und deren Befestigung können zum Herausschleudern von Teilen führen, welche zu erheblichen Verletzungen führen können. Die Einscheibenmaschine ist in einem solchen Fall umgehend außer Betrieb zu setzen und Reparaturmaßnahmen sind einzuleiten.

GEFAHR



Gefahren durch mechanische Energie

Es bestehen während des Bedienens und Wartens der Einscheibenmaschine Quetsch- und Verletzungsgefahren durch Einklemmen, Erfassen und Stoßen.

- Der Netzstecker ist zu ziehen bevor die Maschine gekippt wird (z.B. zum Austausch der Bürsten oder Pads), da ansonsten Verletzungsgefahr besteht aufgrund rotierender Teile durch Einklemmen, Erfassen und Stoßen.
- Wickeln Sie niemals die elektrische Leitung um den Hals, andere Körperteile oder um den Maschinenkopf!

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Berührung spannungsführender oder defekter elektrischer Einrichtungen und bei menschlichem Fehlverhalten und fehlender Qualifikation

- Die Hauptanschlussklemmen stehen auch im ausgeschalteten Zustand der Maschine unter Spannung.
- Arbeiten an der elektrischen Versorgung oder frei zugänglichen stromführenden Einrichtungen nur von Elektro-Fachpersonal durchführen lassen!
- Einscheibenmaschine vom Stromnetz trennen, wenn aktive Teile der Einscheibenmaschine zugänglich sind!
- Elektrische Ausrüstung der Einscheibenmaschine regelmäßig überprüfen! Alle bewegten Leitungen regelmäßig im Rahmen von Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten auf Beschädigungen untersuchen!
- Der Netzstecker darf nur in Schutzkontakt-Steckdosen gesteckt werden (Steckdose mit Erdungsleitung).

5 Technische Daten

	CT 13	CT 17	CT 18
Unterfahrhöhe:	31 cm	34 cm	37 c
Gewicht:	25 kg	42 kg	73 kg
Betriebsspannung:	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Leistung:	750 Watt (190 U./min.)	1.200 Watt (154 U./min.)	1.800 Watt (168 U./min.)
Max. Arbeitsbreite:	330 mm (13“)	430 mm (17“)	430 mm (17“) 406 mm*
Auflagegewicht:	25 kg	42 kg	73 kg
Kabellängel:	12 m	12 m	12 m
Max. Füllmenge des Tanks:	8 Liter	10 Liter / 12 Liter	10 Liter / 12 Liter
Umgebungstemperatur:	+10°C bis +40°C	+10°C bis +40°C	+10°C bis +40°C

*bei Verwenden eines Dom-Treibtellers

6 Lieferumfang

Den standardmäßigen Lieferumfang entnehmen Sie bitte den folgenden Darstellungen. Überprüfen Sie beim Auspacken des Gerätes, ob alle Teile vorhanden sind. Bitte kontaktieren Sie uns unverzüglich, wenn Teile fehlen sollten.

6.1 Einscheibenmaschine Typ CT 13

Abb. 6-1: Einscheibenmaschine Typ CT 13 mit Zubehör

Zubehör	Art.-Nr.
Shampoobürste (PPN 0,4 mm, Ø 305 mm)	257101.200000
Schrubbbürste (PPN 0,8 mm, Ø 305 mm)	257101.220000
Treibteller (Vollhaftbelag Ø 305 mm)	257101.990000
Standard-Tank (8 L.)	891002.000000
3 Pads	9599013.000000

6 Lieferumfang

Einscheibenmaschine Typ CT 17

Abb. 6-2: Einscheibenmaschine Typ CT 17 mit Zubehör

Zubehör	Art.-Nr.
Shampoobürste (PPN 0,4 mm, Ø 380 mm)	251168.204000
Schrubbbürste (PPN 0,8 mm, Ø 380 mm)	257168.220000
Treibteller (Vollhaftbelag Ø 380 mm)	257168.990000
Standard-Tank (10 L.)	891001.000000
3 Pads	9599016.000000

6 Lieferumfang

Einscheibenmaschine Typ CT 18

Abb. 6-3: Einscheibenmaschine Typ CT 18 mit Zubehör

Zubehör	Art.-Nr.
Shampoobürste (PPN 0,4 mm, Ø 380 mm)	251168.204000
Schrubbbürste (PPN 0,8 mm, Ø 380 mm)	257168.220000
Treibteller (Vollhaftbelag Ø 380 mm)	257168.990000
Standard-Tank (10 L.)	891001.000000
3 Pads	9599016.000000
2 Gewichte (je 14 kg)	891106.000105

Beschreibung der Einscheibenmaschine

Die Einscheibenmaschine ist eine Pflege- und Reinigungsmaschine, welche aufgrund ihrer Vielseitigkeit für die verschiedensten Anwendungsgebiete einsetzbar ist.

Durch das reichhaltige Zubehörprogramm kann die Maschine zum Scheuern, Shampoonieren, Polieren, Schleifen, sowie zum Entfernen von Grob- und Fettschmutzschichten von Böden unterschiedlicher Beschaffenheit eingesetzt werden.

Entsprechend der Bodenbeschaffenheit können verschiedene Bürsten, Bodenreinigungs-Pads, Schleifgitter und Schleifpapiere verwendet werden.

Der Schnellwechselverschluss sorgt für einfaches Austauschen der verschiedenen Treibteller.

Ein Wassertank ermöglicht das feuchte Reinigen von Böden.

Abb. 7-4: Hauptkomponenten der Einscheibenmaschine (Bild Mitte: mit angebauter Sauggruppe)

6 Lieferumfang

Position	Bezeichnung
1	Handgriff mit Bedienelementen
2	Steuerstange
3	Wassertank
4	Maschinenkopf
5	Anschlussteckdose zur Versorgung der Maschine
6	Zusatzsteckdose (z.B. für Sauggruppe)
7	Bürstenflansch
8	Optional: Sauggruppe
9	Optional: Zusatzgewichte

Die Einscheibenmaschine verfügt über einen Handgriff, in dessen Bereich sich die wesentlichen Bedienelemente zum Starten der Maschine, zur Einstellung der Neigung der Steuerstange und zur Einstellung der Wasserabgabe befinden.

Die Steuerstange ist das Verbindungselement zum Maschinenkopf. Sie verfügt über Halterungen, an denen der Tank oder optional eine Sauggruppe befestigt werden kann.

Zur Erhöhung des Auflagegewichts können bei der Einscheibenmaschine CT 18 zusätzliche Gewichte am Maschinenkopf angebracht werden.

WARNUNG

Verletzungsgefahr

- Von den rotierenden Teilen der Einscheibenmaschine können mechanische Gefahren ausgehen. Wenn während der Bürstendrehung in diesen Bereich gefasst wird, kann es zu Verletzungen kommen.
- Das Gehäuse reicht über den rotierenden Bereich und schützt diesen während der normalen Bedienung vor dem Zugriff. Wird das Gerät gekippt, ist zuvor der Netzstecker zu ziehen.

7 Montage

Die Montage ist ausschließlich von unterwiesenem Personal durchzuführen.

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch sich bewegende Maschinenteile

Während Montagearbeiten darf die Einscheibenmaschine nicht am Netz angeschlossen sein.

7.1 Montage der Steuerstange

Die Steuerstange enthält den Handgriff mit den Bedienelementen und wird mit vier Schrauben am Maschinenkopf befestigt.

Abb. 8-1: Maschinenkopf und Steuerstange

Setzen Sie die Steuerstange oberhalb der Radachse auf den Maschinenkopf auf und befestigen Sie sie mit den mitgelieferten Schrauben.

Stecken Sie die Leitung mit dem Stecker in die Anschlusssteckdose am Maschinenkopf.

7.2 Montage der Bürsten

Die Bürsten dienen zum Reinigen und Shampoonieren von Böden und weisen unterschiedliche Härtegrade auf.

- Führen Sie die Steuerstange in eine senkrechte Position zum Boden (Grundposition).

Abb. 8-2: Steuerstange in Grundposition

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Kippen Sie die Einscheibenmaschine, in dem Sie einen Fuß als Stütze auf die Räder setzen.
- Legen Sie den Griff der Einscheibenmaschine auf dem Boden auf.
- Setzen Sie die Bürste auf den Bürstenflansch am Maschinenkopf auf.
- Drehen Sie die Bürste gegen den Uhrzeigersinn, um diese am Bürstenflansch zu befestigen.

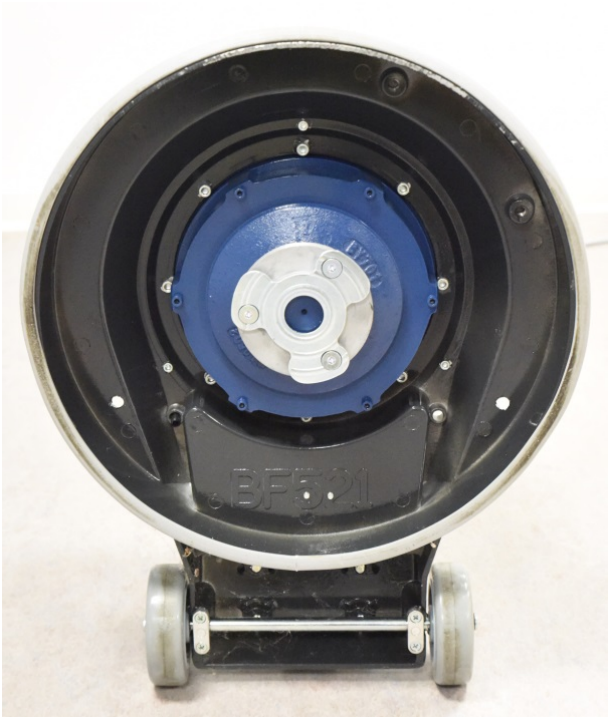


Abb. 8-3: Ansicht des Maschinenkopfs mit Bürstenflansch in der Mitte

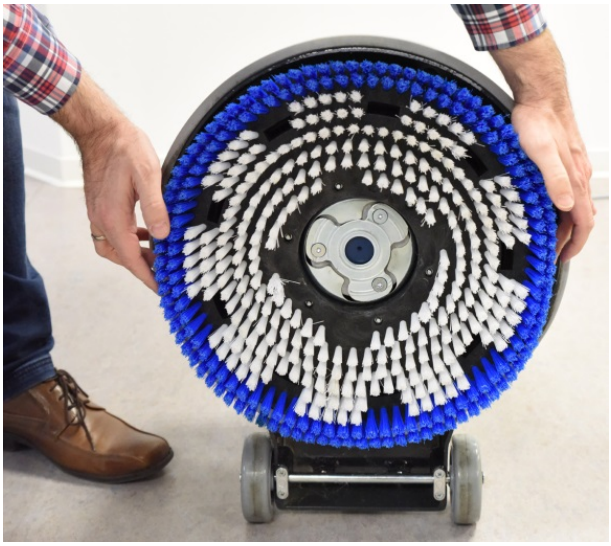


Abb. 8-4: Aufsetzen der Bürste auf den Bürstenflansch

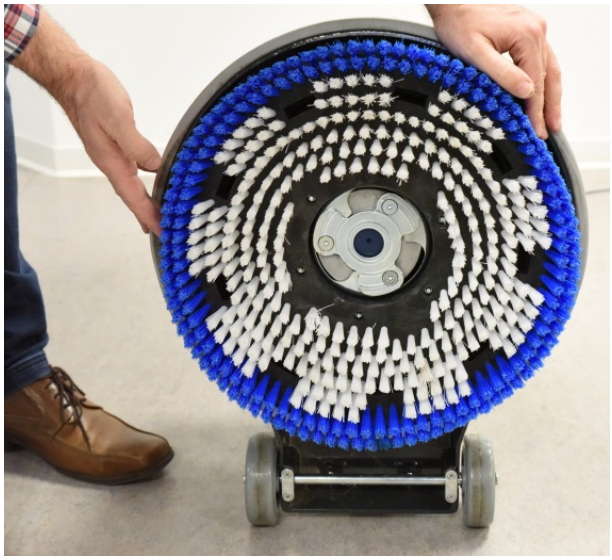


Abb. 8-5: Drehung gegen den Uhrzeigersinn zum Befestigen der Bürste

- Richten Sie die Einscheibenmaschine wieder auf, so dass der Treibteller waagrecht auf dem Boden aufliegt.

Demontage:

- Zum Abnehmen der Bürste drehen Sie die Bürste im Uhrzeigersinn.

ACHTUNG

Verwenden Sie nur für die Einscheibenmaschine geeignete Bürsten des Herstellers!

Der Gebrauch von andern Bürsten kann die Sicherheit der Einscheibenmaschine beeinträchtigen!

7.3 Montage der Pads am Pad-Treibteller mit Snapper

Zunächst wird das Bodenreinigungs-Pad am Pad-Treibteller befestigt, bevor dieser an der Einscheibenmaschine montiert wird.

Optional erhältlich: Snapper zur Fixierung und Zentrierung des Pads am Treibteller

Abb. 8-7: Stecksystem 291620.000000

- Setzen Sie das Bodenreinigungs-Pad auf den Pad-Treibteller auf. Achten Sie darauf, dass das Pad mittig auf dem Pad-Treibteller aufsitzt. Bei korrekter Verwendung des optional erhältlichen Snappers wird das Pad automatisch zentriert.
- Montieren Sie den Pad-Treibteller mit dem eingespannten Bodenreinigungs-Pad auf dem Bürstenflansch am Maschinenkopf. Folgen Sie hierzu den Anweisungen in Kapitel 8.5.

<u>Demontage bei Verwendung des Stecksystems Snapper:</u>

- Zum Abnehmen des Pads ziehen Sie an einer der beiden Laschen des aufgesteckten Teils und entfernen das Pad vom Treibteller.

ACHTUNG

Verwenden Sie nur für die Einscheibenmaschine geeignete Pads und Pad-Treibteller des Herstellers!

Der Gebrauch von andern Pads und Pad-Treibtellern kann die Sicherheit der Einscheibenmaschine beeinträchtigen!

7.4 Montage des Treibtellers mit Haftbelag für Schleifpapier/-gitter

Der Treibteller mit Haftbelag dient der Befestigung von Schleifpapier und Schleifgittern.

Es können Schleifpapiere mit Körnungen von 12 bis 180 und Schleifgitter mit Körnungen von 40 bis 240 verwendet werden.

Zunächst wird das Schleifpapier oder Schleifgitter an dem Treibteller befestigt, bevor dieser mit der Einscheibenmaschine verbunden wird.

- Legen Sie das Schleifpapier oder Schleifgitter auf dem Treibteller mit Haftbelag auf.

Abb. 8-9: Treibteller mit Haftbelag

- Stecken Sie die Halteplatte auf den Treibteller und befestigen Sie diese mit einer Mutter von der Rückseite.
- Montieren Sie den Treibteller mit dem eingespannten Schleifpapier bzw. Schleifgitter auf dem Bürstenflansch am Maschinenkopf. Folgen Sie hierzu den Anweisungen in Kapitel 8.5.

7.5 Montage des Treibtellers am Maschinenkopf

Nachdem das Bodenreinigungs-Pad oder das Schleifpapier bzw. das Schleifgitter am Treibteller befestigt ist, wird der Treibteller am Maschinenkopf befestigt.

- Führen Sie die Steuerstange in eine senkrechte Position zum Boden (Grundposition).

Abb. 8-6: Steuerstange in Grundposition

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Kippen Sie die Einscheibenmaschine, in dem Sie einen Fuß als Stütze auf die Räder setzen.
- Legen Sie den Griff der Einscheibenmaschine auf dem Boden auf.
- Setzen Sie den Treibteller mit dem eingespannten Bodenreinigungs-Pad oder Schleifpapier /-gitter auf den Bürstenflansch am Maschinenkopf auf.
- Drehen Sie den Treibteller gegen den Uhrzeigersinn, um diesen am Bürstenflansch zu befestigen.
- Richten Sie die Einscheibenmaschine wieder auf, so dass der Treibteller waagrechte auf dem Boden aufliegt.

<u>Demontage:</u>

- Zum Abnehmen des Treibtellers drehen Sie diesen im Uhrzeigersinn.

7.6 Montage des Tanks

Der Tank dient zur Aufnahme eines Reinigungsmittels, welches, über ein Ventil dosiert, dem Reinigungsprozess zugeführt werden kann.

Abb. 8-11: Tank für Reinigungsmittel

- Zur Montage des Tanks lockern Sie die beiden Schrauben der oberen Halterung mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
- Setzen Sie den Tank auf die untere Halterung an der Steuerstange auf.
- Setzen Sie die obere Halterung auf den Tank auf und schrauben Sie die beiden Schrauben fest.

Abb. 8-72: Befestigen des Tanks an der oberen Halterung

- Haken Sie das Kettchen auf der einen Seite am Griff ein und auf der anderen Seite drehen Sie die Schraubverbindung soweit auf den Tank auf, dass das Kettchen noch etwas locker hängt.

HINWEIS

Wird die Schraubverbindung zu weit eingedreht, läuft ununterbrochen Reinigungsflüssigkeit aus, wird die Schraubverbindung nicht weit genug eingedreht, läuft keine Reinigungsflüssigkeit aus dem Tank heraus, auch wenn der Hebel / Griff angezogen wird.

- Der Schlauch wird links am Maschinenkopf eingesteckt.

Füllen des Tanks:

- Füllen Sie eine geeignete Reinigungsflüssigkeit in den Tank! Achten Sie darauf dass dabei keine Flüssigkeit in den Bereich der elektrischen Anschlüsse gelangt!

WARNUNG

Gefahr von elektrischem Schlag und Zerstörung der Maschine

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Bereich der Anschlusssteckdose und der Zusatzsteckdose gelangt!

Folgende Substanzen dürfen nicht verwendet werden:

- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 50 °C zum Waschen von Böden.
- Dieselkraftstoff/Benzin oder ätzende, entflammbare, explosive Reinigungsmittel zur Reinigung von Böden.

WARNUNG

Verletzungsgefahr

- Bei Berührung mit Reinigungsmittel entsprechende Körperteile mit reichlich reinem Wasser spülen!
- Beachten Sie die Hinweise auf dem Reinigungsmittel!

7.7 Montage der Zusatzgewichte

Zusatzgewichte können nur an der Einscheibenmaschine Typ CT 18 aufgebracht werden.

- Legen Sie das erste Gewicht mit der abgerundeten Seite nach unten auf den Maschinenkopf auf. Das zweite Gewicht können Sie nun mit der abgeflachten Seite auf das erste Gewicht auflegen.
- Befestigen Sie diese(s) mit zwei Schrauben und Muttern am Maschinenkopf mit Schlüsseln (SW 13).

Abb. 8-8: Maschinenkopf mit montierten Gewichten

ACHTUNG

Die Zusatzgewichte dürfen nur bei der Einscheibenmaschine Typ CT 18 verwendet werden. Verwenden Sie nur passende Zusatzgewichte des Herstellers. Achten Sie auf eine fachgerechte Montage!

HINWEIS

Aufgrund des höheren Druckes der durch die Zusatzgewichte ausgeübt wird, kommt es zu Beschleunigung des Arbeitsprozesses, aber auch einem höheren Verschleiß der Pads / Bürsten / Schleifpapiere / Schleifgitter.

7.8 Montage der Sauggruppe

Die Sauggruppe dient dem Absaugen der staubbelasteten Abluft während des Schleifens.

Sauggruppe und Tank können nicht gleichzeitig betrieben werden. Entfernen Sie ggf. den Tank von der Steuerstange.

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Zur Montage der Sauggruppe lockern Sie die beiden Schrauben der oberen Halterung an der Steuerstange mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
- Setzen Sie die untere Haltenase am Befestigungskorb der Sauggruppe auf die untere Halterung an der Steuerstange auf.
- Fixieren Sie die obere Haltenase durch Festschrauben der beiden Schrauben an der oberen Halterung an der Steuerstange.
- Bringen Sie die Steuerstange in die Grundposition (senkrecht zum Maschinenkopf).
- Kippen Sie die Einscheibenmaschine, indem Sie einen Fuß als Stütze auf die Räder setzen.
- Legen Sie den Griff der Einscheibenmaschine auf dem Boden auf.
- Hängen Sie die Absaugglocke vorne über den Maschinenkopf.

Abb. 8-9: Befestigung der Absaugeinheit am Maschinenkopf

- Richten Sie die Einscheibenmaschine wieder auf, so dass der Treibteller waagrechte auf dem Boden aufliegt.
- Fügen Sie die Saugeinheit in die Halterung ein (die Öffnung für die Schläuche muss sich auf der Vorderseite befinden).
- Befestigen Sie die eine Seite des Schlauches an der Saugeinheit und die beiden andern Enden an der Absaugglocke.
- Verbinden Sie den Stecker der Absaugeinheit mit der Zusatzsteckdose am Maschinenkopf.

Abb. 8-10: Ansicht der Einscheibenmaschine mit montierter Sauggruppe

ACHTUNG

Gefahr der Sachbeschädigung

Die Absauggruppe ist nur für das Saugen von trockenen Materialien geeignet.

WARNUNG

Gefahr durch das Einatmen von gesundheitsschädigendem Abrieb

Partikel, welche durch den Schleifvorgang freigesetzt werden, können mit dieser Sauggruppe nur begrenzt entfernt werden.

Führen Sie Schleifarbeiten daher nur bei geeigneten Böden durch.

Ggf. ist das Tragen von einem geeigneten Atemschutz erforderlich.

8 Inbetriebnahme und Bedienung

Dieser Abschnitt enthält Hinweise zur Inbetriebnahme und Bedienung der Einscheibenmaschine.

8.1 Inbetriebnahme

Die Stromversorgung der Einscheibenmaschine erfolgt über einen 1-phasigen Schuko-Stecker. Die Maschine darf nur an ordnungsgemäße Stromquellen angeschlossen werden. Beim Stromanschluss beachten Sie bitte die Vorschriften des zuständigen EVU (Elektrizitätswerkes).

Vor Beginn jeglicher Arbeiten an der Einscheibenmaschine ist der Stecker zu ziehen. Dies gilt auch für den Austausch der Bürsten, Pads, etc.

- Schließen Sie die Einscheibenmaschine an das Stromnetz an!

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag bei Berührung spannungsführender oder defekter elektrischer Einrichtungen und bei menschlichem Fehlverhalten und fehlender Qualifikation

Die Einscheibenmaschinen enthalten Spannungs-führende Teile. Aufgrund defekter Leitungen und nicht geeigneter Stromquellen können Tod, schwere Körperverletzung oder Sachschäden eintreten.

- Die Maschine darf nur an ordnungsgemäße Stromquellen mit Fehlerstromschutzschalter und Erdung angeschlossen werden!
- Vor Gebrauch sind die Leitung und die Stecker auf Beschädigungen zu überprüfen. Schließen Sie keine beschädigten Leitungen an eine Stromquelle an!
- Die Anschlüsse müssen trocken sein und dürfen nicht auf dem Boden liegen!
- Beim Arbeiten mit der Maschine ist besonders darauf zu achten, dass die Netzanschlussleitung nicht beschädigt wird. Vermeiden Sie, dass die Netzanschlussleitung über scharfe Kanten verläuft oder gequetscht wird, dass die Maschine über die Netzanschlussleitung fährt und / oder dass die Leitung von dem rotierenden Treibteller erfasst wird!
- Benutzen Sie nur dann eine elektrische Kabelverlängerung, wenn diese fehlerfrei ist und für die Leistung der Einscheibenmaschine ausreichend dimensioniert ist!

8.2 Bedienelemente

Die Einscheibenmaschine verfügt über folgende Bedienelemente:

Position	Bezeichnung
1	Zustimmtaster
2	Hebel zum Öffnen des Ventils für die Reinigungsflüssigkeit
3	Hebel zum Verändern des Neigungswinkels der Steuerstange
4	Im Griff integrierte Starthebel zum Starten der Maschine

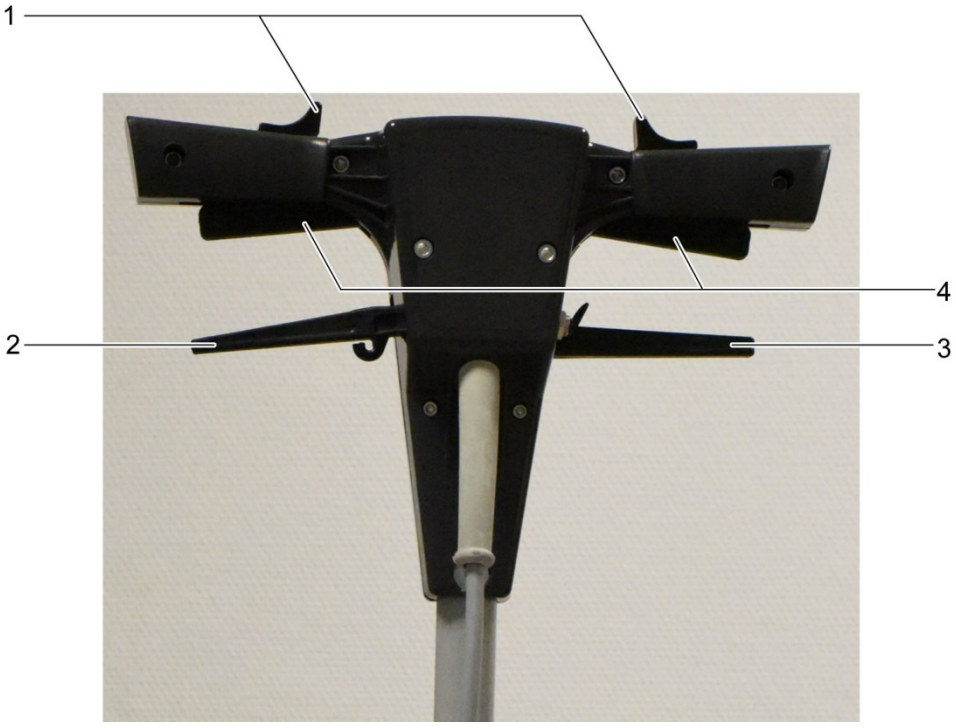


Abb. 9-1: Bedienelemente der Einscheibenmaschine

8.3 Bedienung

Beim Starten der Maschine ist auf ein waagrechtes Aufliegen des Treibtellers auf dem Boden zu achten.

- Ziehen Sie den rechten Hebel (Abb. 9-1, Pos. 3) und bringen Sie die Steuerstange in die ergonomisch günstigste Position! Nach dem Loslassen des Hebels rastet die Arretierung in das Steuersstangengelenk ein.
- Zum Starten der Maschine drücken Sie die beiden Zustimmtaster zur Mitte (Abb. 9-1, Pos. 1).
- Drücken Sie die im Handgriff integrierten Starthebel nach oben (Abb. 9-1, Pos. 4). Die Maschine startet und der Treibteller rotiert so lange, bis beide Starthebel losgelassen werden. Nachdem die Maschine einmal angelaufen ist, genügt es, wenn einer der Starthebel gedrückt bleibt, um die Maschine in Funktion zu halten. Beim Lösen beider Starthebel schaltet die Maschine automatisch ab.

Bei leichtem Druck auf die Steuerstange geht die Maschine nach links, bei leichtem Anheben der Steuerstange geht die Maschine nach rechts. Der Maschinenführer soll der ruhige, statische Mittelpunkt bei dem Arbeitsvorgang sein.

ACHTUNG

Durch Gebrauch der Einscheibenmaschine bei sich drehendem Treibteller auf immer der gleichen Stelle kann es zu Schäden auf dem Boden kommen!

Bei Verwendung mit Reinigungsmittel:

- Dosieren Sie das Reinigungsmittel durch Ziehen des Hebels auf der linken Seite (Abb. 9-1, Pos. 2).

Bei Verwendung mit Sauggruppe:

- Schalten Sie die Sauggruppe zu Beginn der Arbeiten ein!

Nach Abschluss des Arbeitsvorganges entfernen Sie den Treibteller, da die Bürste bzw. das Pad durch das Gewicht der Maschine beschädigt werden kann.

Bei Verwendung der Einscheiben-Maschine mit Tank (z.B. für Chemikalien oder Wachs) Tank und Maschine reinigen, damit keine Verkrustungen entstehen.

9 Fehlersuche und -beseitigung

Die Fehlersuche und –beseitigung ist ausschließlich von unterwiesenem Personal durchzuführen.

WARNUNG

Bei Arbeiten an beweglichen und / oder elektrischen Teilen muss die Einscheibenmaschine vom Netz getrennt werden.

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose!

Fehler	Ursache	Behebung
Maschine startet nicht.	Die Zustimmtaster wurden nicht gedrückt.	Drücken Sie beide Zustimmtaster!
Maschine startet nicht.	Der Stecker zur Versorgung der Maschine ist nicht in die Anschlussdose Abb. 7-1 Pos. 5 eingesteckt.	Stecken Sie den Stecker an der Steuerstange in die Anschlussdose am Maschinenkopf.
Maschine startet nicht.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt	Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäße Steckdose.
Der Treibteller dreht sich nicht.	Starthebel im Griff ist nicht gedrückt.	Halten Sie für den Startvorgang beide Zustimmtaster und beide Starthebel gedrückt.
Der Treibteller dreht sich nicht.	Fremdkörper befindet sich in der Maschine.	Ziehen Sie den Netzstecker. Entfernen Sie ggf. vorhandene Fremdkörper im Bereich des Treibtellers.
Es tritt keine Reinigungsflüssigkeit aus.	Der Tank ist leer.	Füllen Sie den Tank auf.

Fehler	Ursache	Behebung
Es tritt keine Reinigungsflüssigkeit aus.	Der Hebel zum Öffnen des Ventils ist nicht betätigt.	Betätigen Sie den Hebel zum Öffnen des Ventils.

Fehler	Ursache	Behebung
Es tritt keine Reinigungsflüssigkeit aus.	Das Kettchen zwischen Hebel und Tank ist „zu lang“ eingestellt.	Drehen Sie an der Schraubverbindung zwischen Kettchen und Tank, bis das Kettchen nur noch ein wenig locker hängt.
Es tritt ununterbrochen Reinigungsflüssigkeit aus.	Das Kettchen zwischen Hebel und Tank ist zu stark gespannt.	Drehen Sie an der Schraubverbindung zwischen Kettchen und Tank, bis das Kettchen etwas lockerer hängt.
Die Einscheibenmaschine arbeitet unregelmäßig oder vibriert.	Der Treibteller oder die Bürste ist nicht korrekt eingebaut.	Kontrollieren Sie, dass der Treibteller korrekt befestigt ist.
Die Einscheibenmaschine arbeitet unregelmäßig oder vibriert.	Das Bodenreinigungs-Pad ist nicht mittig auf dem Pad-Treibteller aufgebracht.	Setzen Sie das Pad mittig auf dem Pad-Treibteller auf.
Die Einscheibenmaschine arbeitet unregelmäßig oder vibriert.	Das Arbeitsmittel ist für den Boden nicht geeignet.	Benutzen Sie ein für den Boden geeignetes Arbeitsmittel.
Das Reinigungs- oder Schleifergebnis ist ungenügend.	Das Arbeitsmittel ist verschmutzt oder abgenutzt.	Reinigen Sie das Arbeitsmittel oder tauschen Sie es aus.

9.1 Wartung und Reinigung

- Ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie mit der Reinigung oder Wartung beginnen!
- Benutzen Sie für die Reinigung keine Lösungsmittel, Säuren oder ätzende Mittel!

9.1.1 Nach dem Ende der Anwendung

Nach der Benutzung des Tanks oder zwischen dem Wechsel unterschiedlicher Reinigungsmittel ist der Tank zu reinigen und zu entleeren.

- Füllen Sie den Tank voll Wasser. Fügen Sie den Ablaufschlauch in einen Eimer ein und öffnen Sie das Ablaufventil.
- Wiederholen Sie den Vorgang gegebenenfalls.

WARNUNG

Gefahr von elektrischem Schlag und Zerstörung der Maschine

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Bereich der Anschlusssteckdose und der Zusatzsteckdose gelangt!

Wenn das Bodenreinigungs-Pad oder die Bürsten verschmutzt sind, waschen Sie diese unter fließendem Wasser.

Entfernen Sie nach der Montage Staub und Schmutz außen an der Einscheibenmaschine und prüfen Sie alle Teile auf Schäden und Risse. Es darf kein Wasser in den Maschinenkopf gelangen.

Wickeln Sie die Leitung zwischen Kabelhalterung und Griff auf.

9.1.2 Nach Bedarf

Tauschen Sie die Bürsten, Pads, Schleifpapiere und Schleifgitter bei Bedarf aus.

Ein Austausch der Bürsten wird dann erforderlich, wenn durch Verschleiß die Bürstenborsten kürzer als 3 cm sind.

Ein Austausch der Bodenreinigungspads wird dann erforderlich, wenn durch Verschleiß die Höhe weniger als 2 cm beträgt.

9.2 Ersatzteile und Zubehör

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40360
FloorLine Einscheibenmaschine CT 13 GR	

1

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40360
FloorLine Einscheibenmaschine CT 13 GR	

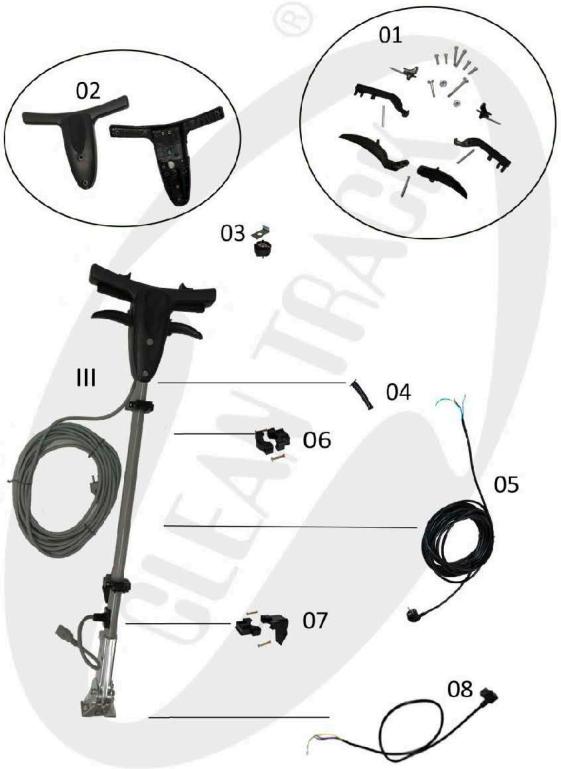
Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett / entire machine head	891309.000000
II	Tank klein komplett / entire tank small	891002.000000
III	Steuerstange komplett / entire adjustment rod	891309.000101
	Komplett Set Bürsten für CT 13 / complete set of brushes	257102.000000
	Shampoobürste / shampoo brush black	257101.200000
	Schrubbbürste / scrubbing brush	257101.220000
	Treibteller / pad holder	257101.990000

2

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40360
FloorLine Einscheibenmaschine CT 13 GR	

Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett / entire machine head	891309.000000
01	Motorverkleidung komplett / entire motor enclosure	891309.000051
02	Anschlusssteckdose / 3-pin socket	891301.000053
03	Bürstenflansch / brush holder seat	891309.000063
04	Kondensator / capacitor 25 µF	891100.000059
05	Anlauf-Kondensator / capacitor 75 µF	891100.000058
06	Gummiring / rubber ring	891309.000065
10	Rad inkl. Seegerring / back wheel incl. circlip	891309.000010

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40360
FloorLine Einscheibenmaschine CT 13 GR	



Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
III	Steuerstange komplett / entire adjustment rod	891309.000101
01	Kleinteile und Schrauben komplett für Griffschale ohne Schalter und Halter / spare parts	891309.000200
02	Griffschale komplett / t-part base	891309.000007
03	Schalter mit Befestigungswinkel/ power switch with holder	891301.000002
04	Knickschutz / cable grommet	891301.000006
05	Netzkabel / power cord	860018.000000
06	Tankhalterung oben / mounting kit for 30 mm rod	891301.000012
07	Tankhalterung unten / tank support + cable hook for 30 mm rod	891301.000015
08	Kabel mit Stecker / wiring with connector	891100.000016

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40370
FloorLine Einscheibenmaschine CT 17 GR	

1

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40370
FloorLine Einscheibenmaschine CT 17 GR	

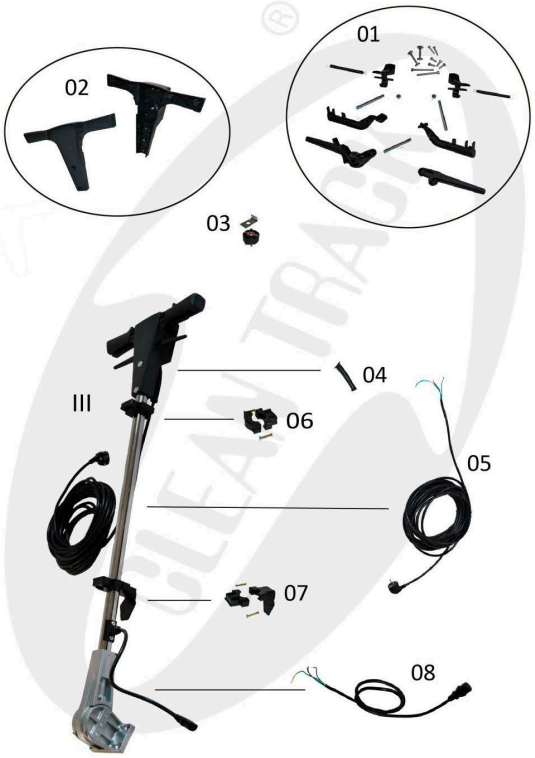
Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett / entire machine head	891301.000000
II	Tank komplett / entire tank	891001.000000
III	Steuerstange komplett / entire adjustment rod	891301.000101
	Shampoobürste blau weiß/ shampoo brush blue/white	257168.200000
	Schrubbbürste grün weiß/ scrubbing brush green/white	257168.220000
	Treibteller / pad holder	257168.990000

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40370
FloorLine Einscheibenmaschine CT 17 GR	

Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett / entire machine head	891301.000000
01	Motorverkleidung / motor enclosure	891301.000051
02	Zusatzsteckdose / 3-pin socket	891301.000052
03	Anschlusssteckdose / 3-pin socket	891301.000053
04	Kondensator / capacitor 25 µF	891301.000059
05	Anlauf-Kondensator / capacitor 250µF	891301.000058
06	Bürstenflansch / brush holder seat	891301.000063
07	Gummiring / rubber ring	891301.000065
10	Rad inkl. Unterlegscheibe und Seegerring/ back wheel incl. washer and circlip	891301.095066

3

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40370
FloorLine Einscheibenmaschine CT 17 GR	



Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
III	Steuerstange komplett / entire adjustment rod	891301.000101
01	Kleinteile und Schrauben komplett für Griffschale ohne Schalter und Halter	891301.000200
02	Griffschale komplett / t-part base	891301.000007
03	Schalter mit Befestigungswinkel / power switch with holder	891301.000002
04	Knickschutz / cable grommet	891301.000006
05	Netzkabel / power cord	860018.000000
06	Tankhalterung oben / mounting kit for 30 mm rod	891301.000012
07	Tankhalterung unten / tank support + cable hook for 30 mm rod	891301.000015
08	Kabel mit Stecker / wiring with connector	891301.000023
ohne Abbildung	Schrauben zu Befestigung der Griffstange 4 Stück	891301.000201

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40380
FloorLine Einscheibenmaschine CT 18 GR	

1

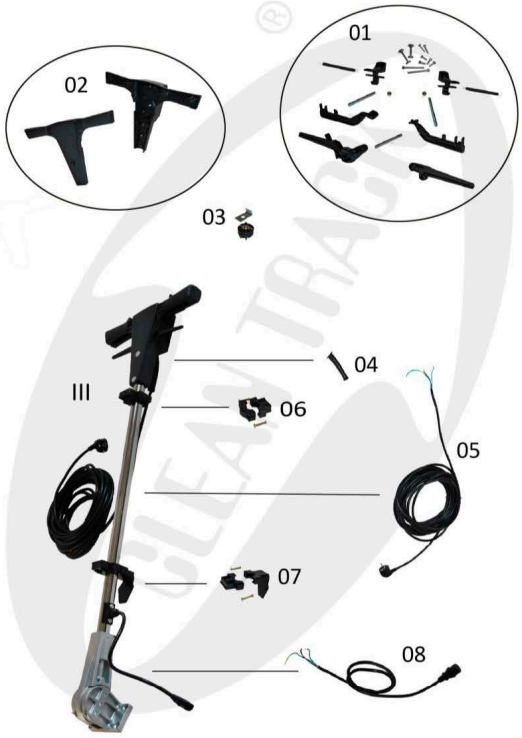
	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40380
FloorLine Einscheibenmaschine CT 18 GR	

Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett / entire machine head	891106.000000
II	Tank komplett / entire tank	891001.000000
III	Steuerstange komplett / entire adjustment rod	891301.000101
IV	Zusatzgewicht / rear weight	891106.000105
ohne Abbildung	Shampoobürste weiß / shampoo brush white	257168.200000
ohne Abbildung	Schrubbbürste weiß / scrubbing brush white	257168.220000
ohne Abbildung	Treibteller / pad holder	257168.990000

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40380
FloorLine Einscheibenmaschine CT 18 GR	

Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
I	Maschinenkopf komplett/ entire machine head	891106.000000
01	Motorverkleidung komplett / motor enclosure	891106.000051
02	Zusatzsteckdose / 3-pin socket	891301.000052
03	Anschlußsteckdose / 3-pin socket	891301.000053
04	Kondensator / capacitor 25 µF	891301.000059
05	Anlauf-Kondensator / capacitor 250 µF	891301.000058
06	Bürstenflansch / brush holder seat	891301.000063
07	Gummiring / rubber ring	891301.000065
10	Rad inkl. Unterlegscheibe und Seegerring / back wheel incl. washer and circlip	891301.095066

	Ersatzteilliste
	Version 08/2016 C40380
FloorLine Einscheibenmaschine CT 18 GR	



Bildnummer / image number	Bezeichnung / description	Art.-Nr. / part-no.
III	Steuerstange komplett/ entire adjustment rod	891301.000101
01	Kleinteile und Schrauben kpl. für Griffschale ohne Schalter und Halter	891301.000200
02	Griffschale komplett / t-part base	891301.000007
03	Schalter mit Befestigungswinkel / power switch with holder	891301.000002
04	Knickschutz / cable grommet	891301.000006
05	Netzkabel / power cord	860006.000000
06	Tankhalterung oben / mounting kit for 30 mm rod	891301.000012
07	Tankhalterung unten / tank support + cable hook for 30 mm rod	891301.000015
08	Kabel mit Stecker / wiring with connector	891301.000023

10 Transport und Lagerung

Wenn Sie die Einscheibenmaschine auf ebenen Flächen transportieren möchten,

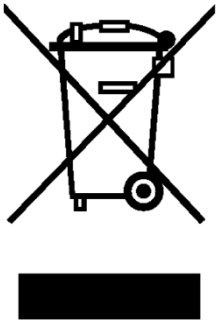
- bringen Sie die Steuerstange in ihre Grundposition,
- kippen Sie die Einscheibenmaschine, in dem Sie einen Fuß als Stütze auf die Räder setzen.

Die Räder dienen dem Transport der Einscheibenmaschine.

Die Einscheibenmaschinen sind nicht gegen Wegrollen gesichert und sollten deshalb aufrecht transportiert werden.

Lagern Sie die Einscheibenmaschine an einem geschlossenen und trockenen Ort!

11 Entsorgung



Elektrogeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgen!

In Übereinstimmung mit der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (WEEE), müssen Elektro-Altgeräte getrennt gesammelt und einer umweltfreundlichen Entsorgung übergeben werden.

Verpackung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien und ist deshalb recycelbar. Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien an den Sammelstellen für das Verwertungssystem »Grüner Punkt«.

Altgerät

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Geben Sie deshalb Ihr ausgedientes Gerät bei Ihrem Händler bzw. einem Recyclingcenter zur Wiederverwertung ab. Aktuelle Entsorgungswege erfragen Sie bitte bei Ihrem Händler oder Ihrer Gemeindeverwaltung.